



Jugendhilfe und Sport	Vorlagenart	Vorlagennummer
Verantwortlich: Zenker-Bruns, Karsten Datum: 08.02.2017	Beschlussvorlage	2017/043
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

Beratungsgegenstand:

Förderung von familienunterstützenden Maßnahmen und Frühe Hilfen durch die Landesprogramme "Familienförderung" und "Gut ankommen in Niedersachsen"

Produkt/e:

363-200 Förderung der Erziehung in der Familie

Beratungsfolge

Status	Datum	Gremium
Ö	22.02.2017	Jugendhilfeausschuss

Anlage/n:

- Projektbeschreibung Handwerkszeug für Eltern und Kinder im Landkreis Lüneburg (Anlage 1)
- Projektbeschreibung Elternkurs „Starke Eltern – starke Kinder (Anlage 2)
- Projektbeschreibung „Flüchtlingsprojekt Mutter-/Kind-Treff“ (Anlage 3)
-

Beschlussvorschlag:

Der Landkreis Lüneburg fördert unter der Maßgabe der Genehmigung des Haushalts 2017:

1. das Projekt Handwerkszeug für Kinder und Eltern der Ev. Familienbildungsstätte Lüneburg e. V. im Jahr 2017 mit einem Betrag von maximal 6.350,00 €
2. das Programm Starke Eltern – starke Kinder des Deutschen Kinderschutzbundes Orts- und Kreisverband Lüneburg e. V. im Jahr 2017 mit einem Betrag von maximal 625,00 €
3. das Flüchtlingsprojekt „Mutter-/Kind-Treff“ in Bardowick mit maximal 1.619,75 €

Sachlage:

Die Verwaltung verweist auf die Vorlage Nr. 2016/024.

Auch im Jahr 2017 beabsichtigt der Landkreis Lüneburg, auf Grundlage der Landesprogramme „Familienförderung“ und „Gut ankommen in Niedersachsen“ beantragte Projekte mitzufinanzieren. Die Finanzierungsgrundlage seitens des Landes hat sich nicht geändert, so dass in der Regel 50 % der Gesamtkosten vom Antragsteller und/oder dem Maßnahmeträger getragen werden müssen. In 2017 sind folgende Angebote geplant:

1. **Handwerkszeug für Eltern und Kinder im Landkreis Lüneburg**

Hier wird die bereits in den vergangenen Jahren erfolgte Arbeit fortgesetzt. Das genannte Angebot wird durch die Evangelische Familienbildungsstätte Lüneburg (FABS) durchgeführt.

Sie kooperiert hierbei eng mit den Kindertagesstätten und den Sozialraumträgern im Landkreis Lüneburg. Die Kurse sind darüber hinaus anerkannte Bausteine in den Gewaltpräventionsprojekten des Arbeitskreises „Gewaltprävention Kita“, einer Themengruppe des Kriminalpräventionsrats von Hansestadt und Landkreis Lüneburg. Die Projektbeschreibung ist als Anlage 1 beigefügt.

Die Finanzierung ist wie folgt aufgebaut:

Landkreis Lüneburg	6.350,00 €
projektbezogene Einnahmen	250,00 €
Zuschuss Kriminalpräventionsrat	900,00 €
Landesmittel	<u>7.500,00 €</u>
Gesamtfinanzierung	15.000,00 €

2. **Elternkurs „Starke Eltern – starke Kinder“**

Wie bereits im vorangegangenen Jahr wird auch 2017 wieder der Elternkurs „Starke Eltern – starke Kinder“ des Deutschen Kinderschutzbundes Lüneburg angeboten. Der Kurs wird, da sich dies im letzten Jahr gut bewährt hat, durch ein ergänzendes Elterncoaching komplettiert. Im Rahmen dieses Coachings wird den Eltern in den auf den Kurs folgenden zwei Monaten Beratung in einem Volumen von zwei Stunden für nachgehende Begleitung zur Verfügung gestellt. Auf die Projektbeschreibung wird verwiesen (Anlage 2).

Finanzierungsplan:

Landkreis Lüneburg	625,00 €
Teilnehmerbeiträge	225,00 €
Landesmittel	<u>850,00 €</u>
Gesamtkosten	1.700,00 €

3. **„Flüchtlingsprojekt Mutter-/Kind-Treff“**

Ursprünglich aus Restmitteln des Familienförderprogramms des Landes Niedersachsen, die Ende 2016 kurzfristig noch vom Land zur Verfügung gestellt wurden, sollte ein Projekt „Flüchtlingsprojekt Mutter-/Kind-Treff“ in Bardowick finanziert werden (siehe Anlage 3). Überraschend für den Landkreis Lüneburg hat das Land sich nun entschieden, die Finanzierung des beantragten Projekts nicht aus den Mitteln der Familienförderung, sondern aus den speziellen Begleitprogrammen für Flüchtlingsfamilien „Gut ankommen in Niedersachsen“ zu finanzieren.

Finanzierungsplan:

Landkreis Lüneburg	1.619,75 €
Landesmittel	<u>1.619,75 €</u>
Gesamtkosten	3.239,50 €

Für die Projekte 1. und 2. liegt bezogen auf die Landesmittel die Genehmigung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn vor, zu dem Projekt 3. liegt bereits ein Bewilligungsbescheid vor.

Die entsprechenden Haushaltsmittel sind unter dem oben angegebenen Produkt für den Haushalt 2017 beantragt.